

## INTERVIEW MIT DEM KINDERARZT GÜNTHER GOLLER

# PRAXISERÖFFNUNG IN VAHRN

*Dr. Goller, Anfang April eröffnen Sie Ihre Praxis für Kinder- und Jugendheilkunde. Können Sie uns schon jetzt etwas darüber erzählen?*

Sehr gerne! Nach meiner 13-jährigen Tätigkeit an der Kinderabteilung am Krankenhaus in Brixen und am Dr. von Haunerschen Kinderspital in München freut es mich nun die Eröffnung meiner Kinderarztpraxis bekanntzugeben. Die Praxis befindet sich im Löwecenter in Vahrn und die offizielle Eröffnung findet am 4. April 2014 statt. Es freut mich, mein Fachwissen und meine jahrelangen Erfahrungen nun als selbständig praktizierender Arzt anbieten zu können.

*Womit dürfen Ihre Patienten bei Ihnen rechnen?*

In meiner Praxis steht das Wohl der Kinder und Jugendlichen an erster Stelle. Es ist mir ein Anliegen alle Altersgruppen der Kinder- und Jugendmedizin ganzheitlich medizinisch zu versorgen.

*Wo liegen Ihre fachlichen Schwerpunkte?*

Neben der schulmedizinischen Ausbildung zum Facharzt der Kinder- und Jugendheilkunde liegt ein Schwerpunkt in meiner täglichen Arbeit auch in der Anwendung von komplementärmedizinischen Methoden wie der Osteopathie und der Applied Kinesiology. Als Therapeut biete ich als neue Methode auch das EEG-Neurofeedback an.

*Osteopathie und EEG-Neurofeedback. Können Sie uns über diese beiden Methoden etwas mehr erzählen?*

Die Osteopathie ist eine ganzheitliche manuelle Heilmethode und wird heute laut Weltgesund-



*Die Osteopathie ist eine wertvolle therapeutische Methode*

„In meiner Praxis steht das Wohl der Kinder und Jugendlichen an erster Stelle“

heitsorganisation (WHO) als sogenannte komplementäre Medizin eingestuft. Die eigentliche "osteopathische" Untersuchung ist die Palpation, also die Untersuchung des Körpers durch Abtasten und Befühlen mit den Händen. Für mich als Kinderarzt mit einer osteopathischen Ausbildung ist diese Methode vor allem ein wertvolles therapeutisches Werkzeug mit dem ich Kindern und Jugendlichen helfen kann. Die Osteopathie ersetzt die Schulmedizin nicht, sondern ergänzt sie.

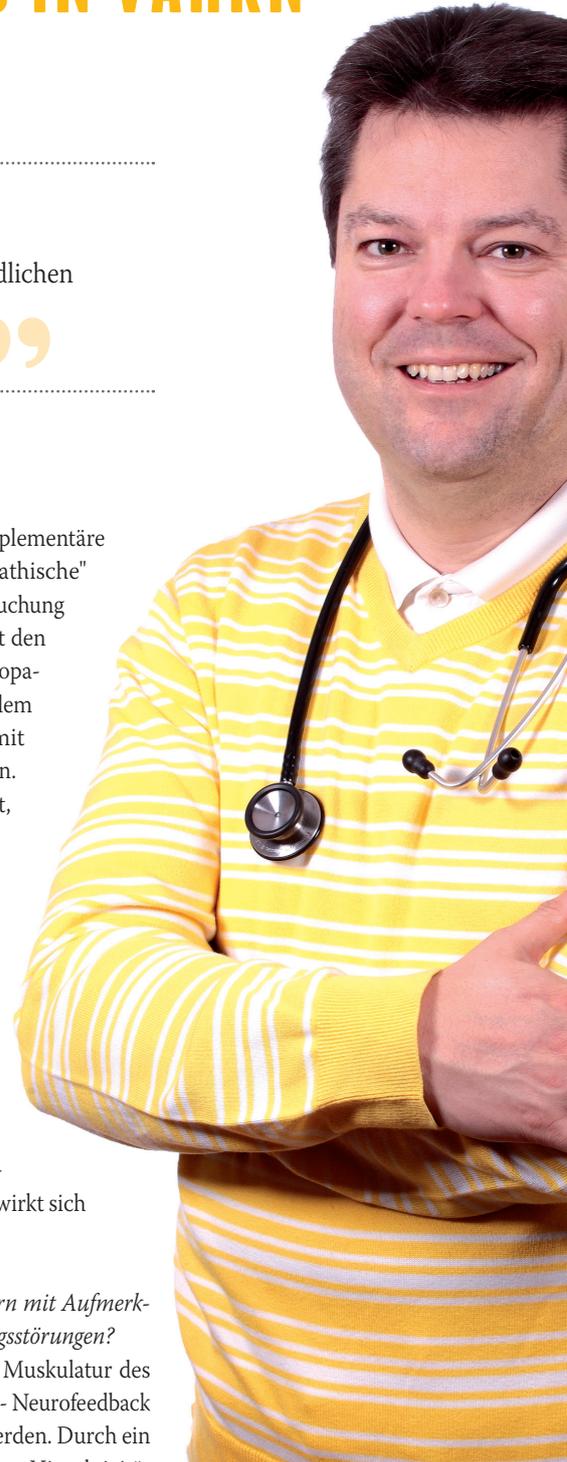
*Und was ist EEG- Neurofeedback?*

Beim EEG-Neurofeedback werden Gehirnstromkurven über Elektroden auf der Kopfhaut analysiert. Krankheitsbilder wie z.B. Konzentrationsstörung, Depressionen oder Lernstörungen wie Lese-Rechtschreibstörung und Rechenstörung zeigen Veränderungen dieser Gehirnstrommuster. Die Beeinflussung dieser Muster durch Gehirnwellentraining - ähnlich der Verhaltenstherapie - wirkt sich positiv auf die Symptomatik aus.

*Sie trainieren also die Hirnleistung von Kindern mit Aufmerksamkeitsstörungen und schulischen Teilleistungsstörungen?*

Genauso wie durch körperliche Tätigkeit die Muskulatur des Körpers trainiert werden kann, kann durch EEG- Neurofeedback die Leistungsfähigkeit des Gehirns trainiert werden. Durch ein intensives Training lernt das Kind die verbesserte Hirnaktivität immer schneller und anhaltender zu erzielen und sein hirnelektrisches Aktivierungsmuster zu normalisieren, um somit langfristig auch z.B. die Aufmerksamkeits- und Konzentrationsleistungen zu normalisieren. Gerne informiere ich die Eltern in meiner Praxis über die Details dieser Methode.

Herzlichen Dank für das Interview. Die Redaktion wünscht Ihnen viel Erfolg und alles Gute!



**DR. GÜNTHER GOLLER**  
**Facharzt für Kinder- und Jugendheilkunde**

Eisackstraße 1  
 I-39040 Vahrn  
 Tel. 0472 055 658  
 info@med-goller.it